

## PRESSEMITTEILUNG

### **Südwestfalen Festival zeigt, wie die Region vorangeht**

**Vielfältiges Programm – Einblicke in dutzende Projekte der REGIONALE 2025, Live-Voting zum „Kracher des Jahres“, Projektbereisungen und vieles mehr**

**Kreuztal / Südwestfalen, 15. September 2023**

**In Südwestfalen tut sich eine Menge. Mehr noch: eine Menge Gutes. Das Südwestfalen Festival entpuppte sich einmal als Ort, um dies live zu erleben und als Treffpunkt für all jene, die sich für die Region engagieren und sie nach vorne bringen wollen. Auf Einladung der Südwestfalen Agentur GmbH waren rund 330 Gäste nach Kreuztal in den Campus Buschhütten gekommen – zum bislang umfangreichsten Programm eines Südwestfalen Festivals.**

Schon im ersten Teil der Veranstaltung wurde es voll auf der Bühne. Die Scheinwerfer waren auf die 3-Sterne-Projekte der REGIONALE 2025 gerichtet. Diese haben bereits Fördermittel erhalten und werden umgesetzt. Davon gibt es bereits 15 – vom Bildungsprojekt für Schüler:innen über digitale Unterstützung für Vereine hin zum großen Stadtentwicklungs-Vorhaben. In jeweils 90 Sekunden stellten die Verantwortlichen ihre Projekte den Gästen im Campus Buschhütten unter den Augen von Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen, vor.

Die Ministerin bezeichnete in ihrer Begrüßung Südwestfalen als eine der spannendsten Regionen. „Stärke muss man immer weiterentwickeln. Da kann diese Kreativität der Region helfen. Wir haben gemerkt, es sind ganz viele digitale Projekte dabei, die sich aber eben mit Authentizität mischen, also eine feste Heimatverwurzelung haben. Dann wird das Ganze auch nachhaltig und wird dazu

beitragen, dass Südwestfalen auch in Zukunft eine der stärksten Wirtschaftsregionen bleibt“, sagte Ministerin Ina Scharrenbach.

Erstmals gab es beim Südwestfalen Festival Gelegenheit, sich noch vor Beginn insgesamt drei Projektbereisungen anzuschließen. Das Angebot, Einblicke in die Arbeit der Projektverantwortlichen der REGIONALE 2025 zu erhalten, war im Vorfeld schnell ausgebucht. Einige Teilnehmer:innen der Bereisung besuchten eine Industriebrache in Kreuztal-Ferndorf, die umgestaltet werden soll. Andere informierten sich zur digitalen Erweiterung des Siegerlandmuseums und die dritte Gruppe lernte mehr über das Projekt „Natur digital begreifen“. Auf dem Festival-Gelände stand zudem mit „Digitalum unterwegs“ ein weiteres REGIONALE-Projekt: der 18 Meter lange Bus, den Akteur:innen in Wittgenstein zu einem mobilen Digitallabor umgebaut haben.

Das Bühnenprogramm wurde knapp gehalten, damit an den Ständen genügend Zeit blieb zum Austauschen und Vernetzen. Umgeben von Food Trucks kamen die Besucher:innen schnell ins Gespräch, etwa zu Smart Cities, zum neuen Coworking-Projekt „Hub45 – Neue Orte des digitalen Arbeitens“ und zum aktuellen Stand der Mobilitätsstrategie für Südwestfalen. In allen genannten Projekten ist die Südwestfalen Agentur GmbH involviert. Sie organisierte das Festival und konnte die Veranstaltung am Rande auch nutzen, um im Beisein ihrer sechs Gesellschafter – den fünf Kreisen Südwestfalens sowie dem Verein „Wirtschaft für Südwestfalen – auf ihr 15-jähriges Bestehen anzustoßen.

Das Miteinander von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft spiegelte sich auch darin, wider, dass die Mitgliederversammlung des Vereins „Wirtschaft für Südwestfalen“ in das Festival integriert wurde. Der Verein zählt inzwischen fast 400 Unternehmen. Sie unterstützen so das Regionalmarketing für Südwestfalen, das beim Festival ebenfalls zahlreiche Projekte vorstellte. In eines der Projekte waren die Gäste direkt eingebunden. Sie kürten mit einem Live-Voting den Sieger im Videowettbewerb „Kracher des Jahres 2023 – made in Südwestfalen“. 20.000 Mal

wurden die Videos der teilnehmenden Unternehmen zu Produkten, auf die sie stolz sind, in den vergangenen Wochen online aufgerufen. Am Ende setzte sich die HQ-Europe GmbH aus Iserlohn mit dem Clip zu ihren smarten Türbremse durch.

Eine Galerie mit Fotos der Veranstaltung und ein Rückblicksvideo finden sich hier:  
[www.suedwestfalen-agentur.com/festival\\_2023](http://www.suedwestfalen-agentur.com/festival_2023)

**Beste Grüße**  
**Stephan Müller**

PR Manager  
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH  
Martinstraße 15  
57462 Olpe

Telefon: +49 (0)2761 835 11-28  
Mobil: +49 (0)151 2772 8001  
Fax: +49 (0)2761 83511-29  
E-Mail: [s.mueller@suedwestfalen.com](mailto:s.mueller@suedwestfalen.com)

Zur [REGIONALE 2025](#)  
Zur [Südwestfalen Agentur GmbH](#)  
Folgen Sie uns auf [Facebook](#)  
Folgen Sie uns auf [Instagram](#)  
Willkommen in [Südwestfalen](#)

*Hintergrund zur Südwestfalen Agentur GmbH:*

*Um mit klugen Ideen, Tatkraft und koordiniertem Handeln gemeinsam die Region Südwestfalen zu stärken, wurde die Südwestfalen Agentur GmbH 2008 gegründet. Getragen wird sie durch die fünf Kreise Südwestfalens: Olpe, Soest, Siegen-Wittgenstein, Hochsauerlandkreis und Märkischer Kreis sowie den Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“. Die Agentur bündelt die Kräfte von Politik und Wirtschaft in der Region und fungiert als dynamische Netzwerkzentrale nach innen und außen.*

*Als Moderatorin und Antriebsfeder betreut sie die Umsetzung mehrerer Förderprogramme. Bei der REGIONALE 2025 etwa entwickeln viele Partner mit der Agentur innovative Projekte, um neue beispielhafte Antworten auf die sich verändernden Herausforderungen für Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region zu geben – ganz im Sinne der Südwestfalen-DNA (Digital - Nachhaltig - Authentisch). Die REGIONALE 2025 ist ein Strukturprogramm des Landes NRW und wird aus Mitteln der Städtebauförderung des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt. Ergänzend koordiniert die Agentur in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden die Smart-City-Strategie Südwestfalens und bindet mit der Jugendkonferenz UTOPIA junge Leute in die Zukunftsgestaltung der Region ein.*

*Gleichzeitig wirkt die Südwestfalen Agentur als positiver Kommunikations-Verstärker der Region. Unter dem Dach der Regionalmarketing-Kampagne „Südwestfalen – Alles echt“ sorgt sie u.a. mit Kampagnen dafür, das außergewöhnliche Profil der wirtschaftsstarken und grünen Region deutschlandweit bekannt zu machen und*

*Schüler:innen, Studierenden und Fachkräften die vielfältigen Berufs- und Lebensperspektiven in Südwestfalen aufzuzeigen.*